



Sammlung Theaterzettel

Armut

Wildgans, Anton

1915-05-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



 Großherzogl. Hof- und National-Theater
 Mannheim

236

Dienstag, den 25. Mai 1915

11. Volksvorstellung zum Einheitspreis

(40 Pfennig der Platz)

Armut

Dramatische Dichtung in 5 Akten von Anton Wildgans

Spielleitung: Emil Reiter.

Gestalten des Spieles:

Josef Spuller, ein kleiner Postbeamter	Karl Neumann-Hoditz
Mathilde, seine Frau	Toni Wittels
Gottfried, Oktavianer, sein Sohn	Max Grünberg
Marie, Kontoristin, seine Tochter	Marianne Kub
Stud. med. Bonifaz Strantz, der Zimmerherr	Max Bing
Stenz, dessen Kollege	Walter Tautz
Dr. Radinovich, Militärarzt i. P.	Hans Godeck
Der Amtsvorstand	Fritz Alberti
Vogt, Bediensteter einer Bestattungsunternehmung	Emil Hecht
Ruchem Goldsohn, ein Handelsjude	Robert Garrison

Zwischen dem ersten und zweiten Akte liegen mehrere Wochen, zwischen dem zweiten und dritten einige Tage, zwischen dem dritten und vierten ungefähr zwei Wochen. Der fünfte spielt einen Tag später als die Vorgänge des vierten Aktes.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kasseneröffnung 7¹/₂ Uhr **Anfang 8 Uhr** Ende nach 10¹/₂ Uhr

Im Hoftheater:

Mittwoch,	26. Mai	(C 46, kleine Preise)	Der Evangelimann	Anfang 7 ¹ / ₂ Uhr
Donnerstag,	27. Mai	(B 49, mittl. Preise)	Gastspiel Fritz Vogelstrom: Hoffmanns Erzählungen	Anfang 7 Uhr
Freitag,	28. Mai	(A 49, kleine Preise)	Schneider Wibbel	Anfang 8 Uhr
Samstag,	29. Mai	(D 48, kleine Preise)	Der Widerspenstigen Zähmung	Anfang 7 ¹ / ₂ Uhr
Sonntag,	30. Mai	(C 47, mittl. Preise)	Lohengrin	Anfang 5 ¹ / ₂ Uhr
Montag,	31. Mai	(B 50, kleine Preise)	Maria Stuart	Anfang 7 Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag, 30. Mai (8. Einheitspreisfestg.) Die spanische Fliege Anfang 8 Uhr